

Niederschrift



Sitzung des **Rates** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **18.06.2015**, 18:00 Uhr, in der Aula der Europaschule Bornheim, Goethestraße 1, 53332 Bornheim

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	44/2015
Rat Nr.	4/2015

Anwesende

Bürgermeister

Henseler, Wolfgang SPD

Mitglieder

Aharchi, Loubna	SPD-Fraktion	
Bandel, Helga	CDU-Fraktion	
Borodichin, Jewgenia	CDU-Fraktion	
Breuer, Paul	ABB-Fraktion	
Feldenkirchen, Else	UWG/Forum-Fraktion	
Freynick, Jörn	FDP-Fraktion	
Günther, Jann	SPD-Fraktion	
Hanft, Wilfried	SPD-Fraktion	
Hayer, Sebastian	CDU-Fraktion	
Heller, Petra	CDU-Fraktion	
Heßling, Günter	CDU-Fraktion	
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion	
Jaritz, Karin	SPD-Fraktion	
Kabon, Matthias	FDP-Fraktion	
Keils, Ewald	CDU-Fraktion	
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion	
Koch, Christian	FDP-Fraktion	
Koch, Maria - Charlotte	Bündnis90/Grüne	
Kretschmer, Gabriele	CDU-Fraktion	
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion	
Krüger, Ute	SPD-Fraktion	
Kuhn, Arnd Jürgen Dr.	Bündnis90/Grüne	
Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion	
Lehmann, Michael	DIE LINKE	
Marx, Bernd	CDU-Fraktion	
Montenarh, Stefan	fraktionslos	
Müller, Heinz	UWG/Forum-Fraktion	
Müller, Marc	CDU-Fraktion	
Oster, Thomas	CDU-Fraktion	ab TOP 9 tw.
Prinz, Rüdiger	CDU-Fraktion	
Quadt-Herte, Manfred	Bündnis90/Grüne	
Roitzheim, Frank	SPD-Fraktion	
Schmitz, Heinz Joachim	UWG/Forum Fraktion	
Schulz, Heinz-Peter	DIE LINKE	
Schwarz, Wolfgang	CDU-Fraktion	
Söllheim, Michael	CDU-Fraktion	
Stadler, Harald	SPD-Fraktion	ab TOP 14 tw.
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion	

Tourné, Peter Dr.	SPD-Fraktion
Velten, Konrad	CDU-Fraktion
Voigt, Philipp	SPD-Fraktion
Wehrend, Lutz	CDU-Fraktion
Weiler, Jürgen	ABB-Fraktion
Wirtz, Hans-Dieter	CDU-Fraktion
Züge, Rainer	SPD-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Brühl, Gerhard
 Cugaly, Ralf Kämmerer
 Pilger, Christiane
 Schier, Manfred Erster Beigeordneter
 Schumann, Rainer
 Seck, Thomas

Schriftführerin

Altaner, Petra Angestellte/Beamte

Nicht anwesend (entschuldigt)

Feldenkirchen, Hans Gerd	UWG/Forum-Fraktion
Gesell, Andrea	Bündnis90/Grüne
Stüsser, Peter	CDU-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2015 vom 19.03.2015	
4	2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	315/2015-7
5	2. Änderung des Bebauungsplan Ro 16 in der Ortschaft Roisdorf; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	201/2015-7
6	2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	173/2015-7
7	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	174/2015-7
8	Bebauungsplan Me 15.3 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	175/2015-7
9	Rahmenplanung Bornheim West; Beschluss	310/2015-7
10	Bebauungsplan Bo 24 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	322/2015-7
11	Bebauungsplan Bo 26 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	323/2015-7
12	Bebauungsplan He 27 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung, Offenlagebeschluss	253/2015-7
13	Zustimmung zu Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000355 Wohncontainer für Asylbewerber	179/2015-6
14	Zustimmung zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für die Produktgruppe 1.05.02 Leistungen für Asylbewerber	336/2015-2

15	Zustimmung zu Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000165 Park & Ride Anlage Sechtem	340/2015-9
16	Auswahlliste für Gehölzpflanzungen im städtischen Straßenbegleitgrün	339/2015-SUA
17	Übertragung der Unterhaltungspflicht für die Zuflüsse zum Alfterer-Bornheimer Bach auf den Wasserverband Südliches Vorgebirge	036/2015-SUA
18	Ergänzungswahlen zum Ausschuss für Stadtentwicklung	313/2015-1
19	Umsetzung eines Energievertriebskonzeptes in einer Stadtwerkeorganisation	300/2015-2
20	Optimierung des Sitzungsdienstes durch den Einsatz des Mandatos-Verfahrens	314/2015-1
21	Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Bornheim II (Bornheim, Brenig, Dersdorf, Roisdorf und Waldorf)	325/2015-3
22	Antrag der UWG/Forum Fraktion vom 02.11.2014 betr. Erlass einer Nachhaltigkeitssatzung	703/2014-2
23	Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2015 betr. Streik-Ersparnisse in Kitas investieren	346/2015-4
24	Mitteilung / Halbjahresbericht nach § 6 Geschäftsordnung (Bereich Rat)	277/2015-1
25	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
26	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Bürgermeister Wolfgang Henseler eröffnet die Sitzung des Rates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Rat beschlussfähig ist.

Der Rat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters,

1. die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt
32 „Beitritt zum BMI-Rahmenvertrag mit der Firma Microsoft und Verlängerung der Software-Assurances“, Vorlage-Nr. 373/2015-1,
zu erweitern,
2. den Tagesordnungspunkt 32 nach Tagesordnungspunkt 31 zu behandeln und
3. die Tagesordnungspunkte 3, 6 und 7 abzusetzen.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig –

Durch diese Änderung der Tagesordnung werden die bisherigen

TOP 32 - 34 zu neuen TOP 33 - 35.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1, 2, 4, 5, 8 - 26.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2015 vom 19.03.2015	
----------	--	--

- abgesetzt -

4	2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	315/2015-7
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich die vorliegenden Stellungnahmen der Stadt Bornheim,
2. den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Hm 01 in der Ortschaft Hemmerich einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

- Einstimmig -

5	2. Änderung des Bebauungsplan Ro 16 in der Ortschaft Roisdorf; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	201/2015-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Ro 16 in der Ortschaft Roisdorf die vorliegenden Stellungnahmen inklusive der Beschlussentwürfe der Stadt Bornheim,
2. den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Ro 16 in der Ortschaft Roisdorf einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

- Einstimmig -

6	2. Änderung Flächennutzungsplan in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	173/2015-7
----------	--	-------------------

- abgesetzt -

7	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit; Beschluss der Offenlage	174/2015-7
----------	--	-------------------

- abgesetzt -

8	Bebauungsplan Me 15.3 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	175/2015-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt

1. zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Me 15.3 in der Ortschaft Merten die vorliegenden Stellungnahmen inklusive der Beschlussentwürfe der Stadt Bornheim,
2. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Me 15.3 in der Ortschaft Merten einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung,
3. den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Me 15.3 in der Ortschaft Merten zwischen Beethovenstraße und Nahversorgungszentrum einschließlich der vorliegenden Anlagen,
4. auf Antrag der CDU-Fraktion, für die geplanten Ausgleichsflächen mit den derzeitigen Eigentümern entsprechende Vorverträge zu schließen, damit sichergestellt ist, dass diese auch zur Verfügung stehen (siehe § 10 Abs. 3 Erschließungsvertrag).

- Einstimmig -

9	Rahmenplanung Bornheim West; Beschluss	310/2015-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat

1. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der SPD-Fraktion, in beiden Wohnbaugebieten Bereiche für alternative Wohnformen vorzusehen und dies mit der gegründeten Querschnittsgruppe zu verzahnen,
2. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, eine Machbarkeitsstudie für die Einrichtung eines Haltepunktes der Stadtbahn-Linie 18 am südlichen Rand des Baugebietes zu erstellen und diese dem Stadtentwicklungsausschuss vorzulegen. Die mit den von der Planung betroffenen Verkehrsunternehmen abgestimmte Studie, soll die bauliche Realisierbarkeit und die Auswirkungen auf den Fahrplan der Linie 18, sowie die finanziellen Belastungen inklusive Folgekosten beleuchten. Die Entscheidung über die Einrichtung des Haltepunktes soll vor der Beschlussfassung über den zweiten Bauabschnitt des Rahmenplanes Bornheim West fallen, um die Planungen in den dortigen Bebauungsplan zu integrieren. Für den Fall, dass eine direkte Anbindung des Baugebietes über einen SPNV-Haltepunkt nicht möglich sein sollte, sollen parallel Planungen für eine bessere Anbindung des Baugebietes an das Busnetz oder verbesserte Fußwege zu den Bus- und Bahnhaltestellen der näheren Umgebung aufgenommen werden,
3. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, dem Jugendhilfeausschuss darzustellen, ob der im Gebiet des Rahmenplanes Bornheim-West vorgesehene Kindergarten so gestaltet werden kann, dass er nicht nur den Bedarf des neuen Gebietes abdeckt, sondern auch die Kapazitäten des Kindergartens im alten Bürgermeisteramt mit abdecken kann,
4. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, in den Bebauungsplänen der beiden Bauabschnitte eine Alternative erarbeiten zu

lassen, die die Mehrfamilienhäuser entlang des Sechtemer Weges und der Landstraße nicht parallel zueinander, sondern architektonisch aufgelockert in unterschiedlich stark gespreizten Winkeln anordnet,

5. beschließt die vorliegende Rahmenplanung Bornheim-West mit dem vorliegenden Erläuterungsbericht als städtebauliche Planung nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB. Entsprechend sind die Ergebnisse der Rahmenplanung bei der Aufstellung der folgenden Bauleitplanverfahren zu berücksichtigen

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:

- | | |
|--------------------------------|--|
| 30 Stimmen für den Beschluss | (CDU, B90/Grüne, FDP, UWG, ABB tw., Montenarh) |
| 11 Stimmen gegen den Beschluss | (SPD tw., ABB tw.) |
| 4 Stimmenthaltungen | (SPD tw., LINKE, BM) |

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1-3 und 5:

- Einstimmig -

10	Bebauungsplan Bo 24 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	322/2015-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat

1. beschließt, gemäß § 2 BauGB das Verfahren zur Aufstellung Bebauungsplanes Bo 24 in der Ortschaft Bornheim einzuleiten. Das Plangebiet liegt zwischen Sechtemer Weg (K 42) und L 192, beidseitig des Hexenwegs,
2. beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit auf Grundlage der Rahmenplanung Bornheim-West zu erarbeiten.

- Einstimmig -

11	Bebauungsplan Bo 26 in der Ortschaft Bornheim; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens	323/2015-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat

1. beschließt, gemäß § 2 BauGB das Verfahren zur Aufstellung Bebauungsplanes Bo 26 in der Ortschaft Bornheim einzuleiten. Das Plangebiet umfasst die Anschlussstelle des Sechtemer Weges (K 42) an die L 192,
2. beauftragt die Verwaltung, einen Entwurf zu erstellen mit dem die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt werden kann, Grunderwerbsverhandlungen und Abstimmungsgespräche zu führen sowie die Finanzierungsmöglichkeiten zu prüfen.

- Einstimmig -

12	Bebauungsplan He 27 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung, Offenlagebeschluss	253/2015-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. den Geltungsbereich des Bebauungsplanes im Südwesten geringfügig zu verkleinern,
2. zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß

§ 3 (1) BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zu den Vorentwürfen des Bebauungsplanes He 27 in der Ortschaft Hersel die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfen der Stadt,

3. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes He 27 einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

- Einstimmig -

13	Zustimmung zu Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000355 Wohncontainer für Asylbewerber	179/2015-6
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat stimmt gemäß § 83 GO NRW der überplanmäßige Auszahlung im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000355 Wohncontainer Asylbewerber bei der Produktgruppe 1.01.15 Gebäudewirtschaft in Höhe von 186.000 Euro zu.

Die Deckung ist gewährleistet durch Minderauszahlungen in gleicher Höhe innerhalb derselben Produktgruppe bei dem Projekt Nr. 5.000425.700 Neubau Kindergarten Rilkestraße.

- Einstimmig -

14	Zustimmung zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für die Produktgruppe 1.05.02 Leistungen für Asylbewerber	336/2015-2
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Rat stimmt gem. § 83 GO überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb der Produktgruppen 1.05.02 Leistungen für Asylbewerber in Höhe von 930.000 € zu.

Die Deckung wird gewährleistet durch Mehrerträge und Mehreinzahlungen bei den zweckgebundenen Landeszuweisungen in Höhe von 420.000 €, Mehrerträge und Mehreinzahlungen bei den zu erwartenden Kostenerstattungen im Bereich der erzieherischen Hilfen in Höhe von 210.000 €, Mehrerträge und Mehreinzahlungen bei der zu erwartenden Gewerbesteuer bei der Produktgruppe 1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft in Höhe von 200.000 € sowie Minderaufwendungen und Minderauszahlungen innerhalb der Produktgruppe Straßenbau-, -unterhaltung, -bewirtschaftung bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 100.000 €.

Abstimmungsergebnis

- 43 Stimmen für den Beschluss (CDU, SPD, B90/Grüne, FDP, LINKE, ABB, Montenarh, BM)
3 Stimmen gegen den Beschluss (UWG)

15	Zustimmung zu Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2015 für das Projekt 5.000165 Park & Ride Anlage Sechtem	340/2015-9
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat stimmt gem. § 83 GO NRW der überplanmäßigen Auszahlung bei dem Projekt 5.000165 Park & Ride Sechtem in 2015 in Höhe von 700.000 € zu. Die Deckung ist gewährleistet durch Minderauszahlungen im Jahre 2015 bei diversen Projekten im Tiefbaubereich, die auch Bestandteil des Straßenbauprogramms 2015-2019 sind.

- Einstimmig -

16	Auswahlliste für Gehölzpflanzungen im städtischen Straßenbegleitgrün	339/2015-SUA
-----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, bei Gehölzpflanzungen im Straßenbegleitgrün künftig die Auswahlliste der Deutschen Gartenamtsleiterkonferenz zugrunde zu legen und bei gleicher Standorteignung einheimische Gehölze aus dieser Liste auszuwählen und dem Umweltausschuss einmal im Jahr eine Liste der gepflanzten Gehölze vorzulegen.

- Einstimmig -

17	Übertragung der Unterhaltungspflicht für die Zuflüsse zum Alfterer-Bornheimer Bach auf den Wasserverband Südliches Vorgebirge	036/2015-SUA
-----------	--	---------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Unterhaltung der Zuflüsse zum Alfterer-Bornheimer Bach im Stadtgebiet Bornheim gem. § 95 LWG ab 2016 auf den Wasserverband Südliches Vorgebirge zu übertragen und beauftragt den Bürgermeister, hierfür die Zustimmung der Aufsichtsbehörde einzuholen.

- Einstimmig -

18	Ergänzungswahlen zum Ausschuss für Stadtentwicklung	313/2015-1
-----------	--	-------------------

RM Heller beantragt die Punkte getrennt abstimmen zu lassen.

Beschluss:

Der Rat beschließt,

1. im Ausschuss für Stadtentwicklung die Anzahl der Ratsmitglieder von bisher 17 RM auf 16 RM zu vermindern und die Anzahl der sachkundigen Bürger/innen von bisher 6 SKB auf 7 SKB zu erhöhen.

Die Ratsmitglieder wählen aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages

2. die sachkundige Bürgerin Obdulia Schulz, Dersdorf, Fraktion DIE LINKE, anstelle des ausgeschiedenen RM Heinz-Peter Schulz zum Mitglied in den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

- | | |
|--------------------------------|--|
| 26 Stimmen für den Beschluss | (SPD, B90/Grüne, FDP, UWG, LINKE, Montenarh, BM) |
| 19 Stimmen gegen den Beschluss | (CDU, ABB tw.) |
| 1 Stimmenthaltung | (ABB tw.) |

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

- Einstimmig -

bei 2 Stimmenthaltungen (ABB)

19	Umsetzung eines Energievertriebskonzeptes in einer Stadtwerkeorganisation	300/2015-2
-----------	--	-------------------

RM Christian Koch beantragt die Punkte getrennt abstimmen zu lassen.

Beschluss:

Der Rat

1. nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, die Entscheidung über die Aufnahme eines Energievertriebes in einer Stadtwerkeorganisation mit Blick auf die damit einhergehenden Risiken und die derzeitige Haushaltssituation der Stadt Bornheim zunächst zurückzustellen und

2. beauftragt die Verwaltung, im Zuge der in den Jahren 2021 und 2022 zu bewertenden Handlungsoptionen aus den Konzessionsverträgen Strom und Gas (Sonderkündigungsrecht) die Rahmenbedingungen für einen Energievertrieb erneut zu prüfen.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:

- Einstimmig -

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

- 40 Stimmen für den Beschluss (CDU tw., SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, Montenarh, BM)
6 Stimmen gegen den Beschluss (CDU tw., FDP, ABB)

20	Optimierung des Sitzungsdienstes durch den Einsatz des Mandatos-Verfahrens	314/2015-1
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung

- Mit der Einführung des digitalen Sitzungsdienstes,
- die dazu erforderlichen technischen Voraussetzung zu schaffen und für jedes Ratsmitglied, das kein privates Gerät nutzt, ein iPad zur Nutzung für die Ratsarbeit zu beschaffen, welches durch die Verwaltung entsprechend vorkonfiguriert wird,
- die Ausnahmemöglichkeit für Rats- und Ausschussmitglieder vorzusehen, auf deren ausdrücklichen Antrag Einladungen und Vorlage wie bisher schriftlich und in Papierform zu zustellen,
- die Geschäftsordnung des Rates entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis

- 45 Stimmen für den Beschluss (CDU, SPD, B90/Grüne, FDP, UWG, LINKE, ABB tw., Montenarh, BM)
1 Stimme gegen den Beschluss (ABB tw.)

21	Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Bornheim II (Bornheim, Brenig, Dersdorf, Roisdorf und Waldorf)	325/2015-3
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Rat wählt zur Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Schiedsperson im Schiedsgerichtsbezirk Bornheim II für die Amtszeit 2015 bis 2020 Herrn Andreas Große-Kleffmann.

- Einstimmig -

22	Antrag der UWG/Forum Fraktion vom 02.11.2014 betr. Erlass einer Nachhaltigkeitssatzung	703/2014-2
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Rat beschließt auf Antrag der UWG/Forum-Fraktion den Bürgermeister zu beauftragen, eine Nachhaltigkeitssatzung zu erlassen.

Abstimmungsergebnis

- 3 Stimmen für den Beschluss (UWG, tw., Montenarh)
42 Stimmen gegen den Beschluss (CDU, SPD, B90/Grüne, FDP, LINKE, ABB, BM)
1 Stimmenthaltung (UWG tw.)

Der Beschluss ist damit abgelehnt.

23	Antrag der FDP-Fraktion vom 21.05.2015 betr. Streik-Ersparnisse in Kitas investieren	346/2015-4
-----------	---	-------------------

BM Wolfgang Henseler erklärt, dass über den Beschluss eine schriftliche Mitteilung im nächsten JHA erfolgt.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Rückzahlung von Elternbeiträgen, die für die Zeit des Streiks in städtischen Kindertageseinrichtungen anfielen.

Voraussetzung dafür ist, dass

1. die städtische Kindertageseinrichtung bestreikt wurde,
2. keine Notgruppe oder eine andere vom städtischen Jugendamt vermittelte Ersatzbetreuung in Anspruch genommen wurde und
3. die finanzielle Entlastung der Kommune durch den Streik (ersparte Vergütung für Streikende) höher ist als die Belastung durch die Rückerstattung. Ggf. ist die Gesamtsumme der Rückerstattungen der Summe der ersparten Vergütungen anzupassen; in diesem Fall werden die Einzelerstattungen ebenfalls anteilmäßig gekürzt.

- Einstimmig -

24	Mitteilung / Halbjahresbericht nach § 6 Geschäftsordnung (Bereich Rat)	277/2015-1
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage von RM Hanft

Kann etwas zu dieser Situation der Buslinie 633 gesagt werden bzw. zu der Weigerung der Stadt Bonn? Besteht weiterhin die Möglichkeit, dass man zu einem akzeptablen Ergebnis kommen kann?

Antwort:

Diese Linie hätte einen Vorteil für alle drei Kommunen und insofern wird bedauert, dass es hier zu keiner Lösung gekommen ist. Die Botschaft vom Kreis wird so wahrgenommen, dass damit das Thema nicht völlig erledigt ist, sondern solche Veränderungen nur zum Fahrbahnwechsel möglich sind. Es ist die Frage, ob die Chance besteht, ob es im nächsten Jahr zu einer Änderung kommen wird. Es wird empfohlen, über die Kreistagsabgeordneten und vielleicht die Kontakte zu Nachbarkommunen und Ratskollegen, Einfluss geltend zu machen.

25	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
-----------	---	--

Mündliche Mitteilung des Ersten Beigeordneten Herrn Schier betr. weiterer Räumlichkeiten an den Schulen in Merten

Es könnte eine Dringlichkeitsentscheidung im Juli anstehen.

-Kenntnis genommen-

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Keine.

26	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

RM Heller

Wann ist der provisorische Sitzungsdienst in der Europaschule zu Ende?

Antwort:

Die Bauarbeiten haben einen Fortschritt erreicht, so dass man davon ausgeht, nach den Sommerferien wieder im Rathaus tagen zu können.

RM Quadt-Herte betr. Kleine Anfrage nach 33 Tagen noch nicht beantwortet
Woran liegt die lange Bearbeitungszeit?

Antwort:

Die Beantwortung erfolgt in Kürze. Wenn es zu Verzögerungen kommt, hat das personelle Gründe.

RM Heinz Müller betr. Verkehrsknotenpunkt Merten L 183/Beethovenstraße; Rückstau
War an der Beethovenstraße nicht eine Ampelanlage angedacht?

Antwort:

Die Anordnung muss mit dem Landesbetrieb abgestimmt sein. Bei Konfliktlage zieht sich über Bezirk und Land hoch. Dies soll vermieden werden. Die Stadt bleibt in der Diskussion mit dem Landesbetrieb um eine einvernehmliche Lösung zu erreichen. Wann dies sein wird, kann nicht prognostiziert werden.

RM Marx betr. Straßenverkehrsrechtliches Anhörungsverfahren Rheinufer; kein Einvernehmen mit den Ortsvorstehern zur zukünftigen Beschilderung im Falle des Hochwassers
Kann der Bürgermeister zu einem klärenden Gespräch mit den Gutachtern, unter Beteiligung der Polizei, Stadt, Stadtbetrieb und Ortsvorsteher nochmals einladen?

Antwort:

Die Gutachtenlage ist eindeutig. Die verkehrliche Anordnung ist zwingend und deswegen muss die entsprechende Anordnung getroffen werden. Dieses wird durch ein Gespräch nicht verändert werden können. Der Bürgermeister wird gerne zu einem aufklärenden Gespräch einladen, um dann ein Einvernehmen zu erzielen.

RM Velten betr. Widdig; das Einfamilienhaus muss im Hochwasserfall über ein Gerüst verlassen werden

Muss wegen einem halben Meter so ein Aufwand betrieben werden?

Antwort:

Der Bürgermeister lädt zum Gespräch ein, um dies zu klären.

RM Lehmann betr. Fraktionsräume Servatiusweg, keine Reinigung
Wann kann damit gerechnet werden, dass die Räume gereinigt werden?

Antwort:

Ab nächster Woche funktioniert der Reinigungsdienst.

RM Marx betr. Übergabe eines Schecks der Firma Porta im Zusammenhang mit einem verkaufsoffenen Sonntag an den Bürgermeister

Der Antrag des Ortsausschusses Uedorf vom 23.04.2015 zur Genehmigung eines sonntäglichen Garagenflohmarktes ist bis heute unbeantwortet geblieben trotz eines Bürgermeistergesprächs.

Gibt es in Bornheim eine Zweiklassengesellschaft zwischen großen Orten, was die Genehmigung von Veranstaltungen angeht?

Antwort:

Dies wird vehement zurückgewiesen. Die Übergabe des Schecks durch die Firma Porta hat nichts mit einem verkaufsoffenen Sonntag zu tun. 10 Prozent des Erlöses an einem normalen Wochentag (Geburtstag des Gründers), wird jedes Jahr an gemeinnützige Einrichtungen gegeben. Dieses Jahr wurde der Betrag an die Aktion „Jet zu müffele“ gegeben.

Es gibt klare Regelungen zu verkaufsoffenen Sonntagen. Nach den Gesprächen wurde den eingereichten Hinweisen nachgegangen. Der Garagenflohmarkt darf so nicht genehmigt werden. Der Bescheid ist rechtsmittelfähig und kann überprüft werden. In dem Bescheid ist aufgeführt, unter welchen Voraussetzungen der Ortsausschuss einen Garagenflohmarkt durchführen kann.

Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Bürgermeister

gez. Petra Altaner
Schriftführung